

sie auch Nachrichten enthalten (zum J. 1118. 1126), welche weder in unserer Hs. noch in andern Ableitungen sich finden, dennoch aber aus der Reinhardsbrunner Chronik genommen sein müssen. Er hat freilich noch lange nicht alle die Stellen der Annalen aufgeführt, welche in unserer Hs. fehlen, und sich durch Vergleich mit anderen Ableitungen als aus der Chronik entlehnt erweisen, noch auch alle die, welche nur in den Annales stehen und doch aus der Chronik genommen sein müssen. So wird man kaum zweifeln dürfen, dass die Stelle über die Einweihung der Reinhardsbrunner Kirche 1097 durch Herrand von Halberstadt und den Tod dieses Bischofs 1102, Nachrichten von unzweifelhaftem Alter und Werth, der Chronik entstammen, obwohl sie sich in keiner anderen Ableitung finden. Gerade in dieser Partie der Hannoverschen Hs. ist wegen Aufnahme von grossen Stücken der für diese Zeit verhältnismässig ausführlichen Gesta archiep. Magdeburg. sehr viel aus der Reinhardsbrunner Chronik verdrängt worden. Deren Text springt vom J. 1095 bis zum J. 1108 über¹. Es kann keinem Zweifel unterliegen, dass zwischen diesen Jahren viel aus der Chronik weggelassen ist, wie uns denn schon Andreas (oben S. 245) eine dieser Partie entlehnte Stelle bot, welche in der Hs. fehlt. Auch die Notiz der Annales über die Schenkung der villa Askefelt unter dem J. 1085 wird der Chronik entnommen sein², da solche Schenkungsnotizen, aus Urkunden entlehnt, sich oft in der Chronik finden³.

Besonders bemerkenswerth ist es, dass die Annales nicht selten⁴ an sonst auch in der Hannoverschen Hs. erhaltenen Stellen Tagesdaten bieten, welche dieser fehlen. Theils vermittelt anderer Ableitungen, theils durch Vergleich der Quellen können wir feststellen, dass diese Daten sämmtlich in der Chronik gestanden haben müssen, und noch an vielen anderen Stellen haben andere Ableitungen Tagesdaten, welche der Hs. fehlen. Es ergibt sich die Thatsache, dass der Compiler der Gesta-Chronik Reinhardsbr. sehr oft die Tagesdaten als für ihn unerheblich weggelassen hat, dass sie aus den Ableitungen in den Text der Chronik einzusetzen sind.

dass die der Cron. Reinh. mit ihr später (wohl erst durch Pistorius) verbunden ist.

1) Nur aus dem J. 1104 ist ein kleines Sätzchen in den Text der Gesta eingelegt. 2) Aber sie wird da schwerlich unter dem J. 1085 gestanden haben. 3) Vgl. N. A. XX, 608. 4) Fünf Tagesdaten der Annales fehlen in der Hs.